

Georg Below an Karl Hegel, Münster, 19. Juni 1896

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 V, unfol.

Münster in W[estfalen], d[en] 19.6.[18]96.
Bohlenweg 108.

Hochverehrter Herr Geheimrat!

Für Ihren liebenswürdigen Brief¹, der mich außerordentlich erfreut hat, sage ich Ihnen meinen aufrichtigsten Dank. Er ist mir eine große Freude nicht bloß insofern, als er mir eine hochehrfreuliche Nachricht brachte, sondern zugleich auch deshalb, weil er mir ein neuer Beweis Ihres liebenswürdigen Wohlwollens für mich ist. Um nun sogleich Ihre Fragen zu beantworten kann ich zunächst versichern, daß ich vollkom[m]ener | Protestant bin, ebenso wie meine Frau, wie ich dann auch auf Bruder Seiten keine anderen als protestantische Verwandte habe. Ebenso kan[n] ich versichern, daß ich eine ordent[liche] Berufung nach Erlangen sehr gern annehmen² würde, und daß mir ganz besonders die Aussicht Ihren Verkehr zu genießen, erfreulich ist. Sie werden es ja verstehen, wen[n] ich mich heute, wo ich sodann Ihren Brief erhalten habe, noch nicht absolut vinkuliere. Aber ich kan[n] jedenfalls sagen, daß mir der Gedanke, in Erlangen leben und tätig sein zu können außerordentlich verlockend ist. Obwohl Ostpreuße von Herkunft, ziehe ich doch die süd- und mitteldeutschen Universitäten den norddeutschen im allgemeinen vor. Vor allem trage ich gar kein Bedenken, Erlangen statt Münster zu wählen. | Die finanziellen Verhältnisse, für deren freundliche Mittheil[un]g ich Ihnen meinen Dank sagen, bieten, soviel ich bis jetzt urteilen kan[n], keine Schwierigkeit.

Sollten Sie über mich noch nähere Erkundigungen einzuziehen wünschen, so möchte ich mir erlauben zu bemerken, daß Prof[essor] Lenz und Geh[eimer] Rat Ritter mich persönlich näher ken[n]en.

Daß ich in Tübingen vorgeschlagen wurde, ist möglich, vielleicht auch wahrscheinlich. Aber an eine Beruf[un]g glaube ich nicht. Den[n] Egelhaaf behauptet die Anweisung auf Schäfers Professur schon in der Tasche zu haben. Und auch abgesehen davon, die Württemberg[ische Regierung] wird kaum einen norddeutschen Historiker nehmen, schon bei Schäfers | Beruf[un]g bestanden ja die allergrößten Schwierigkeiten.

Also auch von dieser Seite her, würde mich nichts hindern, eine orden[tliche] Beruf[un]g nach Erlangen anzunehmen.

Ich wiederhole nochmals: Ihr liebenswürdiger Brief hat mich mit großer Freude erfüllt. Wenn ich heute meinen Dank für Ihren liebenswürdigen Brief und Ihr liebenswürdiges Wohlwollen mit in kurzen Worten ausspreche, so geschieht es lediglich deshalb, weil ich meine Antwort auf Ihren Brief gern noch heute Abend absenden möchte.

In größter Verehrung und aufrichtiger Dankbarkeit

Ihr ergebenster
G[eorg] v[on] Below.

1 Brief bislang noch nicht aufgefunden.

2 Doppelt unterstrichen.

Personen und Institutionen

Below, Georg [= Below, Georg] [belowgeorg_8217](#)
Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Egelhaaf [= Egelhaaf, Gottlob] [egelhaafgottlob_32589](#)
Lenz [= Lenz, Max] [pers_0186](#)
Ritter [= Ritter, Heinrich August] [ritterheinrich_6187](#)
Schäfers [= Schäfer, Dietrich] [schaeferdietrich_37533](#)

Orte

Münster [= Münster] [muenster_6898](#)
Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Münster [= Münster] [muenster_6898](#)
Tübingen [= Tübingen] [tuebingen_9276](#)

Sachen

Berufung [= Berufung] [berufung_42419](#)
Bohlenweg [= Bohlweg (Münster)] [bohlwegmuenster_85208](#)
Geheimrat [= Geheimer Rat(h), Geheimer Rath, Geheimerrath, Geheimrat(h); auch: Geheimer Oberrath] [geheimerrath_43174](#)
Historiker [= Historiker] [historiker_54820](#)
Ostpreuße [= Ostpreuße] [ostpreusse_79548](#)
Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)
Professur [= Professur, Profeßur] [professur_23385](#)
Protestant [= Protestant] [protestant_76774](#)
Regierung [= Regierung, Regirung] [regierung_87511](#)
Universitäten [= Universität, Universitäten] [universitaetuniver_91163](#)
Württembergische Regierung [= Regierung, württembergische, auch: Staatsregierung, würt(t)embergische] [regierungwuerrtemb_26411](#)
mitteldeutschen [= Mitteldeutsch, Mitteldeutsche, Mitteldeutscher] [mitteldeutschmitt_89029](#)
norddeutschen [= Norddeutsch, Norddeutsche, Norddeutscher] [norddeutschnordde_14012](#)
ordentliche Berufung [= Berufung, ordentliche] [berufungordentic_28503](#)
protestantische [= protestantisch] [protestantisch_10855](#)
süd [= Süddeutsch, Süddeutsche, Süddeutscher] [sueddeutschsueddewu_78146](#)

Quellen und Literatur

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 V, unfol.
[= Universitätsbibliothek (UB) Erlangen-Nürnberg, Erlangen: Ms. 2053; Ms. 2069; Ms. 2306; Rar V, 11.] [brfsrc_0037](#)